EUROPÄISCHE UNION

Kurzzeitprojekte:
Ihr Einstieg in Erasmus+

© HeroImages, LP2Studio und master1305 /AdobeStock.com

Perspektivwechsel durch Auslandsaufenthalte in der Berufsbildung

Sie bilden aus und haben bislang wenig Erfahrung mit Auslandsaufenthalten? Sie wünschen sich internationale Kompetenzen für Ihre Ausbildung und haben kurzfristig Interesse an europäischen Fördermitteln? Dann ist das Kurzzeitprojekt im Erasmus+-Programm das Richtige für Sie!

Antragstellende Einrichtungen:

Anbietende von beruflicher Aus- und Fortbildung, Berufliche Schulen, Organisationen mit Aufgaben im Bereich der beruflichen Bildung sowie Ausbildungsunternehmen – alle mit Sitz in Deutschland

Zielgruppe:

- **Lernende und Auszubildende** in der beruflichen Erstausbildung und Weiterbildung sowie Absolventinnen und Absolventen dieser Bildungsgänge bis zu 12 Monaten nach Abschluss
- **Lehrkräfte, Ausbilderinnen und Ausbilder** sowie alle sonstigen nicht lehrenden Expertinnen und Experten

Jean Monnet
Sport
Jugend
Hochschulbildung
Schulbildung
Erwachsenenbildung

Erasmus+
Enriching lives, opening minds.

Berufsbildung

Nationale Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung
NABIBB
BILDUNG FÜR EUROPA

Dauer der Auslandsaufenthalte:

- Lernende: 10 Tage - 1 Jahr
- Personal: 2 Tage - 1 Jahr

Förderfähige Aktivitäten:

- Lernende: Lernaufenthalte im Ausland z. B. Praktika in Niederlassungen oder in spezialisierten Fachbetrieben, berufsspezifische Sprachkurse, die Teilnahme an Berufswettbewerben oder ein Auslandspraktikum als Teil des Anerkennungsjahres

- Personal: Job-Shadowings in einer fremden Einrichtung, Aufenthalte mit dem Zwecke des Ausbildens bzw. Lehrens, Kurse zur Weiterbildung in Themen der Ausbildung

Förderung:

Zuschüsse zu Reise-, Aufenthalts-, Organisations- sowie sonstigen Kosten.
Beispiel: Aufenthaltskosten 2024
Die Höhe der Förderung hängt von der Dauer und dem Zielland ab.

- Lernende: Bis zu 72 € pro Tag
- Personal: Bis zu 145 € pro Tag

Zielländer:

Alle EU-Mitgliedstaaten sowie Island, Liechtenstein, Nordmazedonien, Norwegen, Serbien und die Türkei

Rahmenbedingungen:

Die Anzahl der Aktivitäten ist auf 30 limitiert. In fünf Jahren können bis zu drei Anträge für Kurzzeitprojekte gestellt werden. Die Projektlaufzeit beträgt je nach Wunsch 6 bis 18 Monate.

Förderung beantragen:

Bei der NA beim BIBB

www.na-bibb.de/kurzzeitprojekt-bb-beantragen

Jährliche Antragstermine im Frühjahr und ggf.im Herbst

Stand: Januar 2024 | © Kzenon/AdobeStock.com

Kontakt:

Nationale Agentur Bildung für Europa beim
Bundesinstitut für Berufsbildung (NA beim BIBB)
Friedrich-Ebert-Allee 114-116
53113 Bonn
Tel.: 0228 107 1608

Ihre persönliche Beratung:
E-Mail: mobilitaet-berufsbildung@bibb.de
Tel.: 0228 107 1555
Mo | Di | Do | Fr 9:30 - 12:00 Uhr

Nationale Agentur beim Bundesinstitut für Berufsbildung
NABIBB. BILDUNG FÜR EUROPA

Kofinanziert von der Europäischen Union

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung